

Zentrale Ergebnisse und Perspektiven: Der MICE-Markt in Bonn Region



Veranstaltungen und Teilnehmer*innen in Bonn Region

In Bonn Region fanden 2022 rund 27.500 Veranstaltungen mit 2,05 Mio. Teilnehmer*innen vor Ort statt. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnete Bonn Region damit sowohl bei Teilnehmer*innen als auch bei den Veranstaltungen starke Zuwächse.



Seminare, Tagungen und Kongresse sind wichtigste Veranstaltungs-Art

Meetings und Tagungen machten in Bonn Region rund 59 Prozent aller Veranstaltungen aus und bildeten damit die wichtigste Säule des Veranstaltungsmarktes. Mit Hinblick auf die Größenklassen dominierten 2022 mit 53,2 Prozent aller Veranstaltungen vor allem die kleinen Meetings mit bis zu 50 Teilnehmer*innen. Der Anteil von großen Veranstaltungen (über 1.000 Teilnehmer*innen) lag bei 2,2 Prozent.



Steigende Umsätze bei den Anbietern

Die Umsätze in den Anbieterbetrieben haben deutlich zugenommen. Insgesamt lag eine Umsatzsteigerung von rund 131 Prozent im Vergleich zu 2021 vor. Für die kommenden Jahre 2023 und 2024 wird von den Anbietern in Bonn Region ein Umsatzplus von 18 Prozent erwartet.



Bonn Region verzeichnete mehr internationales Publikum

Der Anteil internationaler Veranstaltungen lag in Bonn Region mit 4,2 Prozent über dem Deutschlandwert. Ausländische Veranstalter kamen v.a. aus Österreich, Belgien und den Niederlanden. Der Anteil ausländischer Teilnehmer*innen lag in Bonn Region mit 7,2 Prozent deutlich über dem deutschen Durchschnitt.

Zentrale Ergebnisse und Perspektiven: Der MICE-Markt in Bonn Region



Wichtigste Veranstalter-Arten und Branchen

In Bonn Region dominierten wie auch deutschlandweit die **Unternehmen** als wichtigster Kundenkreis (rund 38 Prozent). Im Vergleich zur nationalen Verteilung tagten die **öffentlichen Institutionen** und die **wissenschaftlichen Einrichtungen** überproportional in Bonn Region.



Personalmangel als große Herausforderung der Branche

In Bonn Region suchen die Anbieterbetriebe dringend Personal, vor allem **Fachkräfte**. Durch vielerlei Herausforderungen wird die Suche noch erschwert. Daher gilt es, die **vorhandene Belegschaft** zu **unterstützen**, da diese die **Mehrbelastung** auffangen muss, welche als größte Auswirkung des Personalmangels identifiziert wurde. Als Mangel-lösung setzen die Betriebe in Bonn Region auf die **Förderung von Frauen in Führungspositionen**, **Nachwuchsförderung** sowie **Kooperation mit Partnern**.



Potentiale und Wettbewerbsvorteile im Bereich Nachhaltigkeit noch stärker nutzen

Der Anteil der gebuchten nachhaltigen Veranstaltungen lag bei 10 Prozent und damit etwas unter dem nationalen Mittel. Die **Anbieter aus Bonn Region** messen der **eigenen Kommunikation der strategischen Nachhaltigkeitsaspekte** die **größte Bedeutung** bei. Die Anbieterbetriebe haben seitens der Veranstalter bereits ein Umdenken bemerkt, sodass **Nachhaltigkeit in Zukunft an Bedeutung gewinnen** wird.



Prognosen für die Zukunft

Die Akteure der Branche rechnen bereits für **das laufende Jahr 2023** mit **mehr Veranstaltungen als im Vorjahr**. Die Betriebe rechnen mit einer **weiteren Zunahme** bei den **Präsenzveranstaltungen** aber einem **Rückgang der hybriden Formate**. Die **Buchungslage** für die kommenden Monate bewegt sich für ca. 40 Prozent der Betriebe aus Bonn Region wieder in **Richtung Normalbetrieb** vor Corona, für weitere 27 Prozent liegt das Volumen im „normalen“ Rahmen.